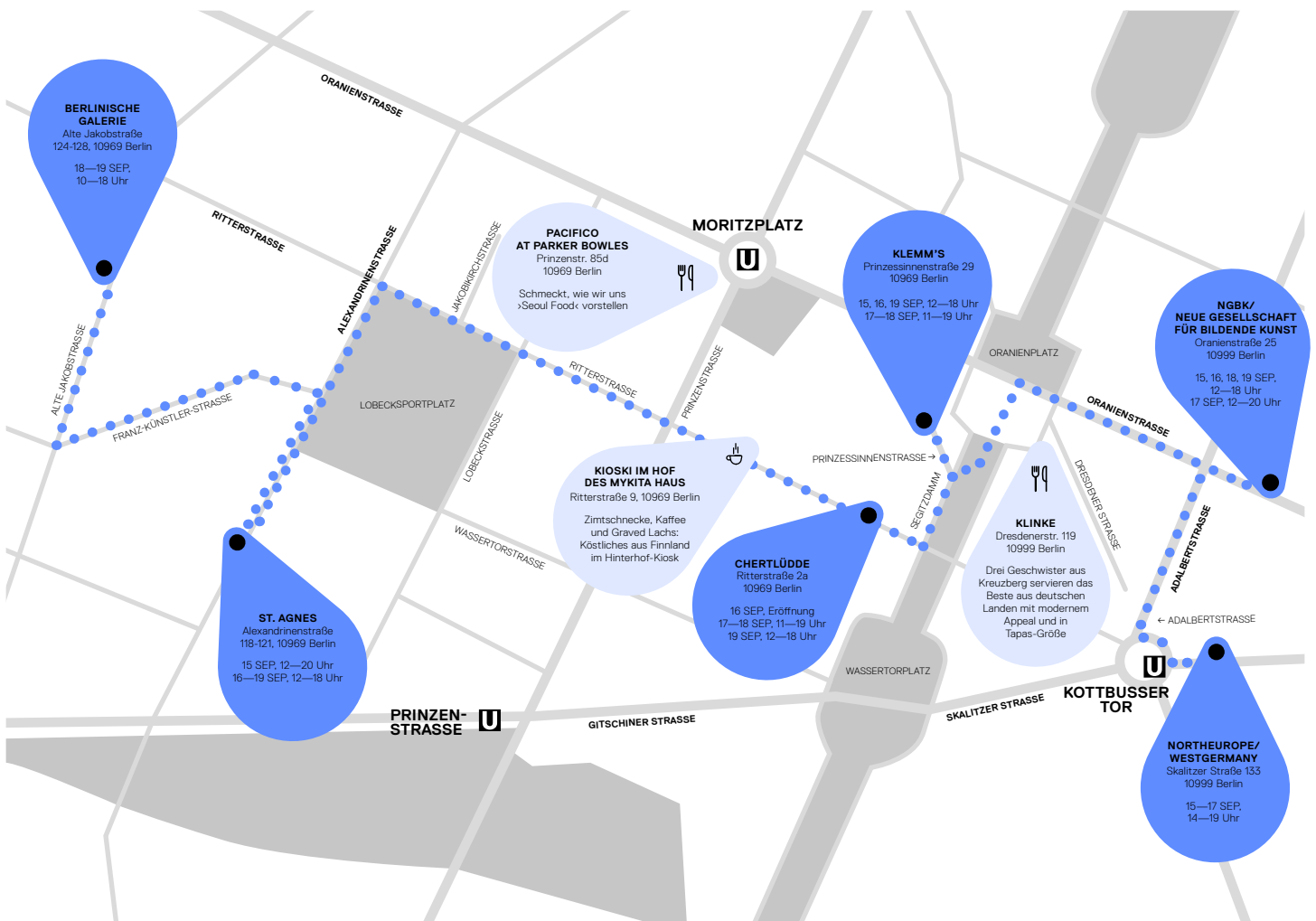


## BERLIN ART WEEK x CEE CEE KIEZTOUR KREUZBERG



**DIE TOUR FÜHRT ZUNÄCHST DURCH RUHIGE WOHSIEDLUNGEN DER 60ER-JAHRE. DIE RITTERSTRASSE WIRD IN IHREM ÖSTLICHEN TEIL INTERESSANTER—IM FRÜHEREN PELIKANHAUS HAT HEUTE DIE ANGESAGTE BRILLENMARKE MYKITA IHREN SITZ. IN DER ORANIENSTRASSE UND DER ADALBERTSTRASSE TAUCHT MAN IN DAS WUSELIGE, MULTIKULTURELLE KREUZBERG EIN.**

Startpunkt ist die **Berlinische Galerie**, wo die Installationskünstlerin Alicja Kwade das Subjekt—am Beispiel ihrer selbst—aus naturwissenschaftlich-philosophischer Sicht untersucht. Lässt sich ein Individuum auch als Kombination der chemischen Elemente seines Körpers beschreiben? Oder als kompletter Datensatz seiner DNA? Nicht weit davon liegt, etwas versteckt, die Betonkirche von Werner Düttmann, die Johann König 2012 zur Galerie umbauen ließ. In dem eindrucksvollen, hohen Raum mit Oberlicht und grauen Spritzbetonwänden präsentiert er im Anschluss an seine dritte **Messe in St. Agnes (MISA)** unter dem Titel ›MISA Discoveries‹ aufstrebende junge Künstler\*innen. Am Ende der langen Ritterstraße zeigt **ChertLüdde** in einer Altbauwohnung Werke des New Yorker Künstlers Juan Antonio Olivares. Er erkundet in seinen Videoarbeiten Zustände der Meditation, des Rausches und von Halluzinationen. Im Hinterhof um die Ecke hat **Klemm's** ein früheres

Druckereigebäude bezogen. Dort rattern die Apparaturen des jungen Medienkünstlers Jonas Roßmeißl, die die Logik der gesellschaftlichen Bildproduktion und -distribution befragen. Über den Oranienplatz geht es in die lebhafteste Oranienstraße, wo sich in der **nGbK** Künstler\*innen mit der Nachwendezeit und ihrer eigenen Verortung im wiedervereinigten Deutschland auseinandersetzen. Am Kottbusser Tor liegt im ersten Stock des labyrinthischen Zentrums Kreuzberg der Projekttraum **NorthEurope / WestGermany**, der sich als Stadtteilprojekt für Kunst, Kultur und Diskurs versteht. Hier stellt zur Berlin Art Week die Konzeptkünstlerin Yvonne Wahl aus. Von hier aus kann man mit der U7 zur Boddinstraße fahren und den Tag bei einem Drink und DJ-Klängen im **Berlin Art Week Garten** vor dem Kindl—Zentrum für zeitgenössische Kunst ausklingen lassen.